

emmaus brief



Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Weststadt

Nr. 2 / Juni 2025 bis August 2025

Aus dem Inhalt:

Andacht

Spendenbaum

Töne mit Power

Ein Abschied und ein Neuanfang

Lesepatinnen und Lesepaten gesucht

Gottesdienste

Unser Kreuz hat keine Haken

Rückblick Klimakonzert

Rückblick Weltgebetstag

Kleine Hände, große Zukunft

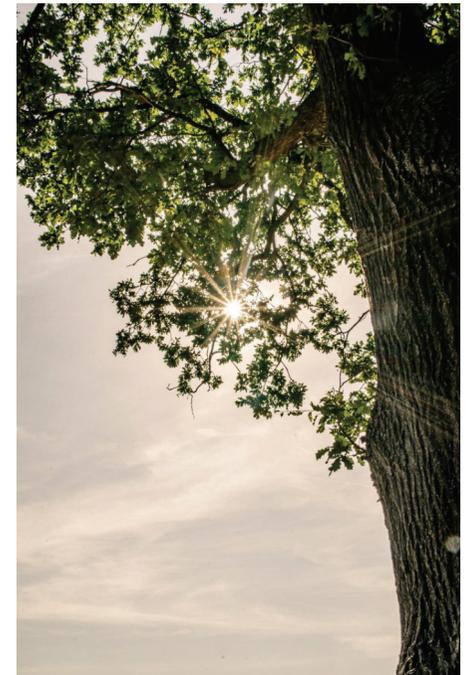


Foto: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



„Mutig – stark – beherzt“

Die Eindrücke vom Evangelischen Kirchentag in Hannover sind noch frisch. Viele Tausend Menschen haben sich versammelt, um zu diskutieren und zu beten.

Eine Frage, die Bundestagspräsidentin Julia Klöckner kurz vorher aufgeworfen hatte, wurde dort an vielen Orten besprochen: Wie sollte sich Kirche in tagespolitische Debatten einschalten? Denn: es trete niemand in die Kirche ein, weil sich ein Kirchenparlament für Tempolimits ausspreche. Das Schweigen in Fragen zum Schutz ungeborenen Lebens wäre ihr hingegen zu laut.



Ich finde nicht, dass diese beiden Fragen gegeneinander ausgespielt werden sollten. Zu beiden Fragen kann ich aus meinem Glauben heraus Antworten finden. Denn Glauben heißt für mich vor allem: Vertrauen! Vertrauen in einen Gott, der dieser Erde durch uns Menschen einen Sinn gegeben hat. Vertrauen in Gottes Kind, das keinen Menschen leiden sehen wollte. Vertrauen in eine Geistkraft, die Menschen über alle Grenzen hinweg verbindet.

Dieses Vertrauen ist nicht die Antwort auf alle Fragen, aber dieses Vertrauen stützt meine christliche Haltung zu allen Themen. Und aus dieser Haltung heraus halte ich ein Tempolimit zum Schutz unserer Erde für sinnvoll. Und für Schwangere in Konflikten wünsche ich mir die bestmögliche Begleitung! Egal, welche Entscheidung am Ende getroffen werden muss.

Jakob Timmermann

Baumspende des Senioren-Treffpunktes

Bäume sind die grünen Lungen unserer Erde. Sie reinigen die Luft, bieten wertvolle Lebensräume und schaffen Wohlfühloasen inmitten des städtischen Trubels. Mit dem Baumspendenprogramm „Mein Baum für Braunschweig“ können Bürgerinnen und Bürger einen Beitrag zum Erhalt und zur Erweiterung des Baumbestandes in Braunschweig leisten.

Der Senioren-Treffpunkt der Emmauskirche hat sich an der Aktion beteiligt und mit ihrem persönlichen Spendenbaum auf der Ereignisbaumwiese in der Weststadt eine bleibende Erinnerung geschaffen. Wenn Sie das nächste Mal durch den Westpark spazieren, halten Sie doch mal Ausschau nach „unserer“ Blumenesche.



Töne mit Power – Musikspaß mit Trompete & Posaune

Du wolltest schon immer mal wissen, wie man Trompete oder Posaune spielt? Dann bist du bei unserer Ferienaktion genau richtig! In drei Tagen voller Musik, Spaß und Gemeinschaft lernst du die ersten Töne auf Blechblasinstrumenten.

Was dich erwartet:

- Erste Töne auf Trompete oder Posaune
- Musikspiele und Aktionen
- Gemeinsames Musizieren in der Gruppe
- Jede Menge Spaß mit anderen musikbegeisterten Kids



Wann?

4.-6. August 2025 - täglich von 9:00 bis 15:00 Uhr

Wo?

Emmauskirche, Muldeweg 5

Für wen?

Für Kinder und Jugendliche von 10-15 Jahren - keine Vorkenntnisse nötig! Instrumente werden gestellt. Bring nur deine Neugier und gute Laune mit! Am letzten Tag gibt's ein kleines Abschlusskonzert für Familie und Freunde. Jetzt anmelden (über den QR-Code) und den Sommer mit Musik füllen!



Jochen Seyffert
(jochen.seyffert@lk-bs.de)

Mir aber hat
Gott
gezeigt, dass man
keinen
Menschen
unheilig oder unrein
nennen darf. «

APOSTELGESCHICHTE 10,28

Monatsspruch
JUNI 2025



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de





Neue Wege im Pfarrverband — ein Abschied und ein Neuanfang

Liebe Gemeinde,
mit diesem Artikel möchte ich Sie und Euch über meinen Stellenwechsel im Pfarrverband informieren. Ich werde die Weststadt verlassen und künftig in der Kirchengemeinde Martini zu Dritt mitarbeiten. Nach der Elternzeit wage ich nun den Wiedereinstieg ins Berufsleben. Mittlerweile habe ich zwei muntere Kleinkinder, die mich als Mutter ganz schön auf Trab halten. Daher werde ich in Zukunft nur noch mit einer halben Stelle im Pfarrverband arbeiten und bin nun seit Mai mit einer halben Pfarrstelle in der Kirchengemeinde Martini zu Dritt betraut. Ich verabschiede mich hiermit zwar als Weststadt-Pfarrerin, werde Sie/Euch aber im Rahmen meiner Tätigkeit im Pfarrverband sicher noch wiedersehen. Im Sommer halte ich beispielsweise zwei Gottesdienste in der Emmauskirche: am 13. Juli und am 24. August.

Für meine Familie steht jetzt auch der Umzug vom Pfarrhaus in der Donaustraße in die Gartenstadt an. Auch wenn ich nur ein paar Jahre in der Weststadt gewesen bin, waren es für mich bewegte und wichtige Jahre, die ich nicht missen will. Im Privaten mit den Geburten und den ersten Schritten unserer Kinder und in der Gemeinde mit vielen schönen Erlebnissen, wie musikalischen Gottesdiensten, die Konfirmandenfreizeit-



ten, Einsätzen mit dem Posaunenchor, über Herausforderungen, wie den Veranstaltungen in der Coronapandemie und dem Zukunftsprozess, bis hin zu zahlreichen Gesprächen und Begegnungen mit so vielen lieben Menschen. Ich möchte mich bei Ihnen/Euch allen für die gemeinsame Zeit ganz herzlich bedanken!

Im vergangenen Monat hat der Kirchentag in Hannover unter dem Motto „mutig - stark - beherzt“ (1 Kor 16,13-14) stattgefunden. In dieser Zeit der Krisen und Umbrüche wünsche ich uns, dass wir als Christinnen und Christen in unserer Gesellschaft so auftreten können. Mit Mut, um die Herausforderungen anzugehen, mit der wahren Stärke, die nicht in körperlicher Gewalt und Macht, sondern im Glauben zu finden ist und mit dem Herzen, das gegen allen Verstand an der Liebe festhält. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen/Euch für die Zukunft eine gesegnete Zeit. Wir sehen uns!

*Ihre/Eure Pfarrerin
Anne-Lisa Amoussou*



Wir suchen Lesepatinnen und Lesepaten für das Familienzentrum Arche Noah.

„Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist. Und es sind verschiedene Ämter; aber es ist ein Herr. Und es sind verschiedene Kräfte, aber es ist ein Gott, der da wirkt alles in allen. (1. Korinther 12,4-6)



Das Familienzentrum Arche Noah sucht engagierte Lesepatinnen und Lesepaten, die Freude am Vorlesen von Kinderbüchern haben. Wenn Sie gerne mit Kindern arbeiten und ihnen die Welt der Bücher näherbringen möchten, sind Sie bei uns genau richtig!

Was wir bieten:

- Ein herzliches und unterstützendes Umfeld.
- Die Möglichkeit, einen positiven Einfluss auf die Sprachentwicklung der Kinder zu haben.

Wenn Sie Interesse haben, Teil unseres Teams zu werden, melden Sie sich bitte bei uns: Ev.-luth. Familienzentrum Arche Noah, Lechstraße 61, 38120 Braunschweig, Tel.: 0531 84 58 93.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und darauf, gemeinsam mit Ihnen die Liebe zum Lesen zu teilen!

Das Team aus der Arche Noah & Kathrin Monyer-Rogner

Sorgt euch um **nichts**, sondern
bringt in jeder Lage betend und flehend eure
Bitten mit **Dank** vor Gott! «

PHILIPPERBRIEF 4,6

Monatsspruch JULI 2025



JUNI

SO	01.06.	10:00	Gottesdienst mit Taufe	Stelling
DO	05.06.	11:00 17:45	5-Minuten-Andacht Ökumenisches Friedensgebet	Timmermann Römer
SO	08.06.	10:00	Pfingstgottesdienst mit Abendmahl	Stelling
MO	09.06.	09:30	Ökum. GD. in St. Cyriakus	Timmermann, Mühlbauer
DO	12.06.	11:00	5-Minuten-Andacht	Gonsior
SA	14.06.	16:00	Taufgottesdienst	Timmermann
SO	15.06.	10:00	Gottesdienst mit Gospelchor	Nagelschmidt
DO	19.06.	11:00	5-Minuten-Andacht	Römer
SO	22.06.	10:00	Gottesdienst	Stelling
DI	24.06.	10:00	Schulanfänger-Abschiedsgottesdienst	Kitas
DO	26.06.	11:00	5-Minuten-Andacht	Ludwig
FR	27.06.	15:30	Kinderkirche	Team
SO	29.06.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor	Stelling

JULI

DO	03.07.	11:00 17:45	5-Minuten-Andacht Ökumenisches Friedensgebet	S. Brunzel Römer
SO	06.07.	10:00	Gottesdienst mit Taufe	Timmermann
DO	10.07.	11:00	5-Minuten-Andacht	Gonsior
SO	13.07.	10:00	Gottesdienst	Amoussou
DO	17.07.	11:00	5-Minuten-Andacht	Müller
SA	19.07.	16:00	Taufgottesdienst	Timmermann
SO	20.07.	10:00	Gottesdienst	Timmermann
DO	24.07.	11:00	5-Minuten-Andacht	Pape
SO	27.07.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Stelling
DO	31.07.	11:00	5-Minuten-Andacht	Stelling



AUGUST

SO	03.08.	10:00	Gottesdienst mit Taufe	Stelling
DO	07.08.	11:00 17:45	5-Minuten-Andacht Ökumenisches Friedensgebet	Stelling Mühlbauer
SO	10.08.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Timmermann
MI	13.08.	21:00	Sommerorgel-Konzert	Wengler
DO	14.08.	11:00	5-Minuten-Andacht	Gonsior
FR	15.08.	17:00	Einschulungsgottesdienst mit Posaunenchor	Stelling
SA	16.08.	16:00	Taufgottesdienst	Stelling
SO	17.08.	10:00	Gottesdienst	Nagelschmidt
DO	21.08.	11:00	5-Minuten-Andacht	Timmermann
FR	22.08.	15:30	Kirche mit Kindern	Team
SO	24.08.	10:00	Gottesdienst	Amoussou
DO	28.08.	11:00	5-Minuten-Andacht	Timmermann

Senioren-gottesdienste

Brockenblick, Eiderstraße 4

DO, 12.06.	09:30	Hellmers
DO, 03.07.	09:30	Hellmers
DO, 07.08.	09:30	Hellmers

Thomaehof, Muldeweg 20

FR, 13.06.	09:30	Hellmers
FR, 04.07.	09:30	Hellmers
FR, 08.08.	09:30	Hellmers

Haus am Lehmanager 4

DO, 03.07.	10:30	Hellmers
------------	-------	----------

Haben Sie Lust auf eine
Tasse Kaffee und nette Gespräche
nach dem Gottesdienst?

Unser Kirchenkaffee ist geplant für

den 29. Juni,
den 27. Juli
und den 31. August.



Foto: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



Unser Kreuz hat keine Haken ... überflüssig, das zu sagen, liebe Gemeinde?

Nein, leider überhaupt nicht. Wenn wir auf Wahlergebnisse und die politische Lage in Europa und Deutschland blicken, ist deutlich, dass es immer nötiger wird, das zu sagen: Unser Kreuz hat keine Haken und rassistisch-nationalistische Parolen oder Einstellungen sind mit dem biblisch-christlichen Menschenbild der Gottesebenbildlichkeit aller Menschen nicht vereinbar.



Es wird an vielen Orten über Unvereinbarkeitsbeschlüsse nachgedacht und das zu Recht: Wer die AfD oder andere rechtsextreme Parteien wählt und unterstützt, muss sich darüber im Klaren sein, was er oder sie tut. Immer deutlicher und offener positioniert sich die AfD gegen die Menschenrechte, gegen die Bewahrung der Schöpfung, gegen die Gleichberechtigung der Geschlechter, gegen eine solidarische Welt und Gesellschaft.

Mit einer christlich-biblischen Grundüberzeugung lässt sich das kaum ohne inneres Verbiegen und Verdrängen zusammenbringen. Freude an einer vielfältigen bunten Gemeinschaft passt nicht zur rechtsextremen Verachtung und Abwertung alles angeblich Fremden und Anderen. Die Überzeugung, dass Gottes heilige Lebendigkeit gerade auch im scheinbar Schwachen und Unvollkommen lebendig ist, widerspricht der rechtsextremen Macht- und Herrschaftsideologie zutiefst. Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, liebe Gemeinde; mir graust vor kommenden Wahlen. Ich habe Angst vor einer Gesellschaft, die um jeden Preis nur noch auf das eigene kleine Wohl und den persönlichen Vorteil schaut. Ich fürchte mich vor einer Politik, die „deutsche“, „gesunde“, wohlhabende Männer in Deutschland im Blick hat und alle anderen als minderwertig betrachtet und behandelt. Ich bin überzeugt davon, dass wir als Christ*innen laut und deutlich für die Menschenrechte, für die Bewahrung der Schöpfung, für die Gleichberechtigung der Geschlechter und für eine solidarische Welt und Gesellschaft eintreten sollen, so wie Jesus es sagt: „Du sollst deinen Gott lieben mit deiner ganzen Kraft und deine Nächsten wie dich selbst.“ (Lukas 10, 27)

Unser Kreuz hat keine Haken. Deshalb ist unsere Propstei und bin ich selber als Einzelperson schon seit einigen Jahren Mitglied in der Initiative Kirche für Demokratie - gegen Rechtsextremismus. Werden Sie es auch! Und lassen Sie uns ins Gespräch kommen.

Für die IKDR, Pfarrerin Sabine Wittekopf



„Für die Natur“ – ein Konzert & Impulse für mehr Klimaschutz vor Ort

Draußen in der Natur zu sein bringt uns eine Fülle von Eindrücken: Den Sonnenschein oder den Regen auf der Haut. Frisches Gras oder Sand unter den Füßen. Den Duft von Blumen und blühenden Sträuchern. Das macht vielen von uns gute Laune und bringt unverhoffte, schöne Momente in unseren Alltag.

Den Künstlerinnen und Künstlern aus der Epoche der Romantik (ca.1800-1900) gelang es, diese Momente in besonders empfindsame Kunstwerke zu fassen. Am Samstag, dem 16. Februar 2025, konnten wir das in der Emmauskirche bei einem romantischen Liederabend mit Gesang von Dagmar Barth-Weingarten und Klavierbegleitung von Hisae Otsuka-Stroh genießen. Auf dem Programm standen u.a. Lieder von Komponistinnen wie Alma Mahler und Fanny Hensel.

Bei aller Schönheit klingt aber auch Vergänglichkeit mit. Wie lange und in welcher Form bleibt uns diese Fülle erhalten? Aktuell macht uns die Erderwärmung mit ihren Folgen große Sorgen - verbunden mit dem hohen Ressourcenverbrauch von uns Menschen. In ihrem Zusammenwirken bedrohen sie die Lebensbedingungen von vielen Pflanzen- und Tierarten. Naturschutz und die Verbesserung des Klimas durch die Verringerung des eigenen CO₂-Abdrucks sind deshalb vielen Menschen ein besonderes Anliegen. Darum hat der Arbeitskreis „Faire Gemeinde“ sieben regionale Initiativen und Organisationen eingeladen, die etwas dazu beitragen. Sie stellten sich nach dem Konzert vor und standen im Foyer mit Informationsmaterialien für Gespräche zur Verfügung. Canapés aus „gerettetem“ Brot versüßten uns den Abend, und alle Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher konnten Backwaren vom Foodsharing mit nach Hause nehmen.



Als Initiativen und Organisationen waren dabei:

- der Ernährungsrat Braunschweig & Braunschweiger Land e.V.
- die ehrenamtliche Nachbarschaftswerkstatt des Vereins Stadtteilentwicklung Weststadt
- der Garten ohne Grenzen aus dem westlichen Ringgebiet in Trägerschaft der AWO
- Foodsharing Braunschweig
- Solidarische Landwirtschaft im Braunschweiger Land (es gibt drei Höfe/Initiativen in Dahlum, Eilum und Wedesbüttel mit Lieferstationen in Braunschweig)
- Parents for Future Braunschweig
- die Bürgerinitiative „Bäume für Braunschweig“.

Und für alle, die das Konzert verpasst haben: am 6. Juli 2025 um 17 Uhr findet in der ev. Kirche in Geitelde ein Klima-Konzert mit demselben Konzept statt. Seien Sie herzlich eingeladen und geben Sie es gerne weiter!



Weltgebetstag 2025

Wunderbar geschaffen!
Unter diesem Motto – entnommen dem Psalm 139 – wurde am 7. März 2025 der ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Emmauskirche gefeiert. Frauen von den Cook-Inseln haben ihn in diesem Jahr vorbereitet.



Sechs Frauen aus der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Weststadt sowie aus der katholischen Kirchengemeinde St. Cyriakus haben den Gottesdienst gemeinsam gestaltet und wurden mit den wunderschönen Liedern des Weltgebetstages musikalisch am Flügel von Florian Fay begleitet.

Wir haben uns in diesem Gottesdienst auf eine weite Reise zu dem kleinen Inselstaat im Süd-Pazifik begeben. Wir haben die Erzählungen aus dem Alltag der Frauen gehört, aus dem Leben in einem Tropenparadies mit Schattenseiten. Der christliche Glaube hat einen hohen Stellenwert, aber auch die eigene Maori-Kultur wird stolz gepflegt.

Im Anschluss an den gut besuchten Gottesdienst gab es bei leckerer Suppe und Kokoskuchen Gelegenheit zu Gesprächen und Austausch. Ein herzliches Dankeschön gilt hier den Helferinnen im Küchenteam.

Susanne Kelpen

Kleine Hände, große Zukunft

Dies ist der Slogan vom Kita-Wettbewerb des Handwerks. Kita-Kinder besuchen ein Handwerk und gestalten dann ein Poster mit ihren Erlebnissen. Zu gewinnen gibt es 500 Euro. Und wir von der Kita Mittenmank haben mitgemacht!



Die Bäckerei Kretzschmar hat uns in die Backstube in die Illerstraße eingeladen. Wir haben festgestellt, dass die Backstube sehr groß und verwinkelt ist. Es gibt einen begehbaren Kühlschrank, in den wir sogar hineingehen durften. Das war aufregend. Wir haben gelernt, was eine „Brötchenportioniermaschine“ ist. Die Brötchenrohlinge sind ganz schön klein. Erstaunlich, dass die nach dem Backen so groß werden. Wir haben gestaunt über die riesigen Öfen die wie Etagen übereinandergestapelt waren, und auch als Herr Kretzschmar einen Teig geknetet hat. Das sah anstrengend aus!

Nach einer Sicherheits- und Hygiene-einweisung ging es mit Keksausstechen los.



Die Arbeitsfläche war sehr hoch. Hier arbeiten sonst wohl nur Erwachsene...

Busse, Schlangen, Mini-Pinguine und sogar die Insel Sylt konnten wir



ausstechen. Wir haben die Kekse mit Streuseln verziert und Herr Kretzschmar hat unsere Kekse in den riesigen Öfen geschoben.

Mit leuchtenden Augen und vielen Erlebnissen im Herzen gingen wir wieder zurück in die Kita Mittenmank.

Am nächsten Tag hat der Bäcker die Kekse in unsere Kita geliefert. Es waren so viele, dass alle Kinder und Erwachsenen von den Keksen essen konnten, und die Kinder, die mitgemacht haben, durften Kekse für zu Hause mitnehmen.

Drücken Sie uns gerne die Daumen. Bei Redaktionsschluss wussten wir noch nicht, ob wir und unser Plakat etwas gewonnen haben.



Ihr Team von der Kita Mittenmank

Kinderstimmen:

„Wir haben gelernt, wie man den Ofen aufmacht, das ist anders als zu Hause.“

„Der Ofen war 10 Meter lang!“

„Es gab ganz viele Öfen. So ein Etagenofen von unten nach oben“

„Wir haben auch geplaudert.“

„Ich hab ein bisschen von den Streuseln probiert, das war lecker.“

„Ich habe gelernt, dass wir die Maschinen nicht anfassen durften.“

„Der Bäcker musste mit einer Schaufel die Brötchen aus dem Ofen holen.“



Gottes **Hilfe** habe ich erfahren
bis zum heutigen Tag und stehe nun
 hier und bin sein **Zeuge.**»

APOSTELGESCHICHTE
 26,22

Monatsspruch **AUGUST 2025**

Kontakte

Ev.-luth. Kirchengemeinde
 Weststadt, Muldeweg 5,
 38120 Braunschweig

Büro: Sekretärin Anne-Katrin Hanke
 Di., Do., Fr. 9-12 Uhr und Mi. 17-19 Uhr
 Tel. (0531) 84 18 80

Internet:
www.emmaus-braunschweig.de
 E-Mail: weststadt.bs.buero@lk-bs.de

Bankverbindung:
 Norddeutsche Landesbank
 IBAN DE93 2505 0000 0001 2665 01

Redaktion:
 E-Mail: redaktion-emmaus-bs@lk-bs.de

Pastorin Christine Stelling
 Muldeweg 7, Tel. 86 09 00

Pastor Jakob Timmermann
 Echternstraße 12, 38100 Braunschweig,
 Tel. 42663

Küster Alexander Meski,
 Tel. 84 18 80

Kirchenvorstand Hans Engel,
 Tel. 89 54 41

Ev.luth. Familienzentrum Weststadt

- **Kindertagesstätte Arche Noah**
 Lechstraße 61, Tel. 84 58 93

Leiterin Kathrin Monyer-Rogner
 - **Kindertagesstätte Ahrplatz**
 Ahrplatz 14, Tel. 86 08 08
 Leiter Andreas Bischoff

- **Kindertagesstätte Mittenmank**
 Lechstraße 61a, Tel. 84 09 12
 Leiterin Alexandra Wüstefeld

- **Koordinationsbüro**
 Muldeweg 5, Tel. 28 76 52 02
 Anja Schaper-Schoenfeldt
 Ruth Tromsdorf

Impressum Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde BS-Weststadt,
 herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstands.

Redaktion und Satz: J. Timmermann, M. Ludwig, M. Schostag

Druck: GemeindebriefDruckerei Groß Oesingen.

Auflage: 600 Expl.; V.i.S.d.P.: J. Timmermann

Redaktionsschluss dieser Ausgabe (2025/2, Juni 2025 - Aug. 2025): 11.04.2025

Redaktionsschluss nächste Ausgabe (2025/3, Sept. 2025 - Nov. 2025): 30.07.2025